

Das besondere Kennzeichen von Gottes Herrlichkeit

Psalm 8

- Psalm 8, 1+9
 - V1: HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde, der du deine Hoheit über die Himmel gesetzt hast!
 - V9: HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde!

- Psalm 8, 2

– Aus dem Mund von Kindern und Säuglingen hast du ein Lob bereitet um deiner Bedränger willen, um den Feind und den Rachgierigen zum Schweigen zu bringen.

- Psalm 8, 3+4
 - Wenn ich deinen Himmel betrachte, das Werk deiner Finger, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, dass du an ihn gedenkst, und der Sohn des Menschen, dass du auf ihn achtest?

- Psalm 8, 5-8

– Du hast ihn ein wenig niedriger gemacht als die Engel; mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt. Du hast ihn zum Herrscher über die Werke deiner Hände gemacht; alles hast du unter seine Füße gelegt: Schafe und Rinder allesamt, dazu auch die Tiere des Feldes; die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, alles, was die Pfade der Meere durchzieht.

- Richter 7, 2-7

– Der HERR aber sprach zu Gideon: Das Volk, das bei dir ist, ist zu zahlreich, als dass ich Midian in seine Hand geben könnte. **Israel könnte sich sonst gegen mich rühmen und sagen: Meine [eigene] Hand hat mich gerettet!**

- Dezimierung der Mannschaft von über 30.000 auf 300 mit Hilfe eines ungewöhnlichen Selektionskriteriums

- Psalm 8, 4-7

– Was ist der Mensch, dass du an ihn gedenkst, und der **Sohn des Menschen**, dass du auf ihn achtest? Du hast ihn ein wenig niedriger gemacht als die Engel; mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt. Du hast ihn zum Herrscher über die Werke deiner Hände gemacht; alles hast du unter seine Füße gelegt:

- Dan 7, 13-14

– ..., und siehe, es kam einer mit den Wolken des Himmels, **gleich einem Sohn des Menschen**; und er gelangte bis zu dem Hochbetagten und wurde vor ihn gebracht. **Und ihm wurde Herrschaft, Ehre und Königtum verliehen**, und alle Völker, Stämme und Sprachen dienten ihm; seine Herrschaft ist eine ewige Herrschaft, die nicht vergeht, und sein Königtum wird nie zugrunde gehen

- Matthäus 21, 14-17

– Und es kamen Blinde und Lahme im Tempel zu ihm, und er heilte sie. Als aber die obersten Priester und die Schriftgelehrten die Wunder sahen, die er tat, und die Kinder, die im Tempel riefen und sprachen: Hosanna dem Sohn Davids!, da wurden sie entrüstet und sprachen zu ihm: Hörst du, was diese sagen? Jesus aber sprach zu ihnen: Ja! Habt ihr noch nie gelesen: »Aus dem Mund der Unmündigen und Säuglinge hast du ein Lob bereitet«? Und er verließ sie, ging zur Stadt hinaus nach Bethanien und übernachtete dort.

- 2. Chronik 20, 21-22

– Und er [Josaphat] beriet sich mit dem Volk und stellte die, welche in heiligem Schmuck dem HERRN singen und ihn preisen sollten, im Zug vor die gerüsteten Krieger hin, um zu singen [...]. Und als sie anfangen mit Jauchzen und Loben, ließ der HERR einen Hinterhalt kommen über die Ammoniter, Moabiter und die vom Bergland Seir, die gegen Juda gekommen waren, und sie wurden geschlagen.